

Europameisterschaft FFW, Ordonnanz und Halbautomat

Schießplatz in 2751 Matzendorf / Hölles, Österreich

Samstag, 2. Juni 2018, 0830 Uhr – 1800 Uhr

Nennschluss 1330 Uhr, Siegerehrung 1830 Uhr

Veranstalter: Traditionsschützenkorps IR 84 www.ir84.at

und SSC Matzendorf/ Hölles www.sscmahoe.com im Auftrag
der „Union der Europäischen Wehrhistorischen Gruppen“

UEWHG www.uewhg.org

**Teilnahmeberechtigt sind alle Traditionsschützen, Sportschützen,
Gäste und Freunde des Schießsports.**



**Für Speis und Trank wird gesorgt!
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!**

Anfahrt: <http://sscmahoe.com/anfahrt> GPS-Koordinaten: 47.884274,16.197291

Adresse fürs Navi: Schießplatzstraße 2751 Hölles, Beschilderung bei der Zufahrt



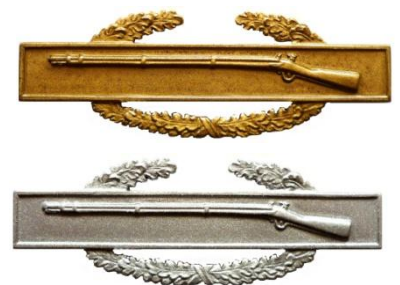
Disziplinen:

- Halbautomat KK: alle HA im Kaliber .22 lr, optisches Visier max. 6-fach
- Halbautomat GK: alle Großkaliber-HA ab Kaliber .222 Rem, optisches Visier max. 6-fach
- Ordonnanzgewehr: alle militärischen Langwaffen bis 1945 im Originalzustand, keine Optik
- Pistole: ab Kaliber 9 mm Luger, offene Visierung, max. 6“ Lauflänge, Abzug mind. 1 kg
- Revolver: ab Kaliber .38 spcl, offene Visierung, max. 6“ Lauflänge, Abzug mind. 1 kg
- FFW-KK: nur FFW in Kaliber .22 lr, offene Visierung, max. 6“ Lauflänge, Abzug mind. 1 kg
- Ordonnanzpistole bis 1918: alle bis 1918 militärisch eingeführten Kurzwaffen im Originalzustand
- Ordonnanzpistole bis 1945: alle bis 1945 militärisch eingeführten Kurzwaffen im Originalzustand
- Taschenpistole: kleiner oder gleich groß wie eine Walther PPK, maximal 15,5 x 10 x 2,5 cm

**Für Schützen welche keine geeignete Waffe besitzen sind Leihwaffen vorhanden.
Die Gebühr für Leihwaffen und Munition ist im Startgeld nicht enthalten!**

Startgeld: Einmalige Anmeldegebühr € 10,-, pro Serie € 5,-, Nachkauf unbegrenzt.

Schießabzeichen: Unter www.ir84.at können Sie nachsehen, welche Leistungsabzeichen bei dieser Veranstaltung erworben werden können.



Allgemeines: Jede Serie 10 Schuss, keine Probeschüsse. Zeitlimit 3 Minuten pro Serie, keine Zielbeobachtung (Spektiv) durch die Schützen. Deckserienwertung, d.h. die beste Serie gewinnt. Die Kurzwaffendisziplinen werden auf 25 m Entfernung stehend frei geschossen, die Gewehrdisziplinen auf 100 m sitzend aufgelegt. Es dürfen keine privaten Schießauflagen verwendet werden, Gewehre nur am Vorderschaft aufgelegt. Es werden ISSF- Pistolen- Präzisionsscheiben (10er-Ring) verwendet. Bei der Siegerehrung nicht persönlich entgegengenommene Preise gelten als verfallen. Gehörschutz und Schießbrillenpflicht (liegt am Stand auf, eigene jedoch empfohlen). Jeder Teilnehmer hat den Anweisungen der Schießaufsicht Folge zu leisten. Alle Sicherheitsbestimmungen, die Standordnung und gesetzlichen Vorschriften sind einzuhalten. Alle Schützen übernehmen die volle Verantwortung für jeden von ihnen abgegebenen Schuss und dessen Folgen. Der Veranstalter übernimmt keine wie auch immer geartete Verantwortung.

Informationen über dem Schießsportbeauftragten

Rüdiger GRUBER rudigergruber@gmail.com 0043 676/ 48 37 07 3. Änderungen vorbehalten!